

Pressemitteilung 27. Juli 2021

### Dunner/Minor gewinnen die Rallye Zelezniki

- Lukas Dunner/Ilka Minor fahren 5 Bestzeiten und gewinnen nach 106 Wertungsprüfungskilometern die Wertung im Mitropa Rally Cup.
- Die Wertung für historische Fahrzeuge entscheidet nach hartem Kampf der Österreicher Openauer für sich.
- Der Sieg in der Club-Championship geht an das ungarische Team Mihály Matics/Miklós Maricsek.

(München, 27. Juli 2021) Erneuter Sieg für das österreichische Team Lukas Dunner/Ilka Minor auf dem Škoda Fabia R5. Die Mannschaft gewann 5 von 10 Wertungsprüfungen und lag nach 106 Kilometern Renndistanz mit fast einer Minute Vorsprung vor den zweitplatzierten Aleš Zrinski/Rok Vidmar aus Slowenien.

Nach einer starken Fahrt in ihrem Ford Fiesta Rally4 sicherte sich das ebenfalls einheimische slowenische Team Jernej Fakin/Gregor Fakin Platz 3 der Gesamtwertung. Manuel Kößler/Melanie Kalinke mussten sich nach einem Reifenschaden in der letzten Prüfung mit Rang 4 begnügen. Mit einer Bestzeit in WP 4 setzten sie jedoch ein deutliches Zeichen, dass mit ihnen weiterhin in der Meisterschaft zu rechnen ist.

Routinier Hermann Gaßner sen. sicherte sich mit Stammbeifahrerin Karin Thannhäuser Platz 5. Für seine Mechaniker verlief die Rallye nicht entspannt, vor der Übernachtungspause musste der Turbolader am Mitsubishi Lancer Evo X R4 gewechselt werden.

Der 19jährige René Noller mit Beifahrerin Jennifer Lerch stellte nach makelloser Fahrt seinen Opel Corsa Rally4 auf dem 6. Gesamtrang ab. Ein weiterer Youngster, der 21jährige Jonas Ertz mussten seinen Toyota GT86- CS-CR3 in WP 7 nach Problemen mit der Motorelektronik abstellen.

In der historischen Mitropa Rally Cup Abteilung lieferten sich der Italiener Rino Muradore und Gerhard Openauer aus Österreich ein wahres Feuerwerk an WP-Bestzeiten. Anfangs konnte nur der Ungar Ferenc Wirtmann hier noch mithalten, doch nach der dritten Prüfung musste er wegen technischer Schwierigkeiten aufgeben. Alle drei bewegten dabei ihren Ford Escort RS am absoluten Limit. Am Ende des ersten Tages führte Muradore nach 45 Kilometern Renndistanz nur hauchdünn mit einem Vorsprung von 0,5 Sekunden vor Openauer.

Am finalen Tag schafft Openauer nach einer furiosen Fahrt es ab WP 7 die Führung zu übernehmen und gab diese auch nicht mehr ab. Am Ende besiegte er den Italiener mit einem Vorsprung von 4,4 Sekunden. „Ich bin 115 Prozent gefahren, da ging nichts mehr“, freute sich Gerhard Opener mit Beifahrer Günther Baumgartner im Ziel.

Im Club-Championat erwischte es den Führenden in der Meisterschaft, Ariel Gyarmati (HUN), direkt in der ersten Sonderprüfung. Durch den Kontakt mit der Leitplanke musste er sein Aggregat abstellen. Das ebenfalls aus Ungarn kommende Team Mihály Matics/Miklós Maricsek auf einem Mitsubishi Lancer Evo IX R4 setzte ein klares Zeichen. Sie fuhren in dieser Kategorie einen Start-Ziel-Sieg nach Hause. Alle 10 Sonderprüfungen konnten sie für sich entscheiden. Ein immer stärker werdender Martin Kainz aus Deutschland im Mitsubishi Lancer Evo VII steigerte seine Leistung kontinuierlich, konnte sicher aber am Ende gegen den schnellen Ungar Tibor Tajmel im BMW M3 E36 nicht ganz durchsetzen. Im Ziel parkte Kainz sein Auto mit nur 8,5 Sekunden auf dem dritten Platz.

### Ergebnisse 8. Rally Zelezniki 2021

#### Mitropa Rally Cup (FIA App. J)

1. Dunner Lukas - Minor Ilka (AUT) / Škoda Fabia R5 (1:11:55.3)
2. Zrinski Aleš - Vidmar Rok (SLO) / Ford Fiesta R5 (+55.1)
3. Fakin Jernej - Fakin Gregor (SLO) / Ford Fiesta Rally4 (+1:23.8)
4. Kößler Manuel - Kalinke Melanie (DEU) Subaru Impreza STi R4 (+1:51.3)
5. Gaßner sen. Hermann - Thannhäuser K. (DEU) / Mitsubishi Lancer Evo X R4 (+2:40.6)
6. Noller René - Lerch Jennifer (DEU) / Opel Corsa Rally4 (+3:30.3)
7. Čebtron Janko - Kavčič Andrej (SLO) / Mitsubishi Lancer Evo IX (+3:35.1)
8. Puskádi János - Gódor Barnabás (HUN) / Škoda Fabia Rally2 evo (+3:47.8)
9. Göttig Stefan - Solbach-Schmidt N. (DEU) / Škoda Fabia R5 (+4:20.7)
10. Irlacher Wolfgang - Miedl Regina (DEU) / Honda Civic Type-R R3 (+5:38.4)
11. Rachner Olaf - Rachner Heike (DEU) / Suzuki Swift Sport Mk4 (+16:57.7)

#### Mitropa Rally Historic Cup (FIA App. K)

1. Openauer Gerhard - Baumgartner G. (AUT) / Ford Escort RS 2000 MKII (1:20:47.5)
2. Muradore Rino - Crosilla Simone (ITA) / Ford Escort RS 1800 MKII (+4.4)
3. Brink Burghard - Bökamp Lothar (DEU) / Lancia Delta Integrale 16V (+4:34.7)

#### Mitropa Rally Club Championship

1. Matics Mihály - Maricsek Miklós (HUN) / Mitsubishi Lancer Evo IX R4 (1:14:25.0)
2. Tajmel Tibor - Horváth Lajos (HUN) / BMW M3 E36 (+4:01.5)
3. Kainz Martin - Bergmann Andreas (DEU) / Mitsubishi Lancer Evo VII (+4:10.0)
4. Cepek Alessandro - Colja Fabrizio (ITA) / Renault Clio RS (+4:38.8)
5. Scheidhammer Alois - Regner August (DEU) / Nissan 350Z (+7:41.9)
6. Dilg Rüdiger - Brandl Günter (DEU) / Mitsubishi Lancer Evo VII (+8:16.7)
7. Stekar Daniele - Calabretta Paolo (ITA) / Renault Clio Williams (+10:27.9)
8. Páhi Csaba - Rezgő Erik (HUN) / Ford Fiesta Proto (+11:51.3)
9. Droandi Norberto - Gec Aljaž (ITA/SLO) / Peugeot 106 Rallye (+14:01.1)

## Punktstand Mitropa Rally Cup Meisterschaft

### Mitropa Rally Cup – Driver

1. Dunner Lukas	(AUT)	178
2. Kößler Manuel	(DEU)	141
3. Noller René	(DEU)	106
4. Gaßner Hermann	(DEU)	87
5. Rachner Olaf	(DEU)	73

### Mitropa Rally Cup – Co-Driver

1. Kalinke Melanie	(DEU)	100
2. Rachner Heike	(DEU)	98
3. Thannhäuser Karin	(DEU)	93
4. Kondella-Fülep ...	(HUN)	79
5. Fakin Gregor	(SVN)	74

### Mitropa Rally Historic Cup – Driver

1. Muradore Rino	(ITA)	86
2. Mesziati Attila	(HUN)	74
3. Wirtmann Ferenc	(HUN)	65
4. Openauer Gerhard	(AUT)	58
5. Nothdurfter Alfons	(AUT)	54

### Mitropa Rally Historic Cup – Co-Driver

1. Paukovics Lilla	(HUN)	82
2. Kerekes József	(HUN)	65
3. Nolte Jürgen	(DEU)	58
4. Gräbner Katrin	(DEU)	52
5. Bökamp Lothar	(DEU)	30

### Mitropa Rally Club Championship – Driver

1. Kainz Martin	(DEU)	132
2. Dilg Rüdiger	(DEU)	124
3. Scheidhammer Alois	(DEU)	106
4. Gyarmati Ariel	(HUN)	106
5. Matics Mihály	(HUN)	96

### Mitropa Rally Club Championship – Co-Driver

1. Bergmann Andreas (DEU) 135
2. Regner August (DEU) 116
3. Kocsis György (HUN) 106
4. Horváth Lajos (HUN) 98
5. Brandl Günter (DEU) 88

### Mitropa Rally Cup Kalender 2021

- Rally Velenje (Slowenien) 28.-29.05.21  
54. Mecsek Rallye (Ungarn) 24.-26.06.21  
Rally del Casentino – Toscana (Italien) 02.-03.07.21  
Rally Zelezniki (Slowenien) 23.-24.07.21  
Rally del Friuli (Italien) 19.-23.08.21  
Rally Nova Gorica (Slowenien) 09.-11.09.21  
ADAC 3-Städte-Rallye (Deutschland) 14.-16.10.21  
Rally Citta di Bassano (Italien) 22.-23.10.21

Der Mitropa Rally Cup ist eine der ältesten Rallyeserien Europas. Sie wurde im Jahre 1965 gegründet. Berühmte Namen wie Sandro Munari, Franz Wittmann, "Lucky" Luigi Battistolli, Armin Schwarz und Hermann Gassner haben sich schon in die Siegerlisten der Serie eingetragen. Die Fans bezeichnen den Mitropa Rally Cup liebevoll als die "inoffizielle Rallye-Europameisterschaft für Privatfahrer". Die Serie ist eine von der FIA (Fédération Internationale de l'Automobile) anerkannte Meisterschaft. Teilnehmer können sich in die Kategorien FIA homologierten Fahrzeuge und historische Fahrzeuge nach FIA Anhang K einschreiben.

<https://mitropa-rally-cup.com/>

###

## MITROPA RALLY CUP 2021

---



Lukas Dunner / Ilka Minor (AUT) Škoda Fabia R5 – Rallye Zelezniki  
Photo Credit: Paolo Drioli



Winners Mitropa Rally Historic Cup – Gerhard Openauer/Günther Baumgartner  
Photo Credit: Paolo Drioli





Mihály Matics/Miklós Maricsek – Club Championship

Photo Credit: Paolo Drioli

## Kontakt

Mitropa Rally Cup  
Pressebetreuung

Lothar Bökamp

[lothar.boekamp@mitropa-rally-cup.com](mailto:lothar.boekamp@mitropa-rally-cup.com)